



Wollige Weltneuheit: Das Prinzip hinter Capo 425 LANA wurde zum Patent angemeldet. Füllmaterial und Tonprodukt ergänzen sich ideal und sorgen unter anderem für einen natürlichen Feuchtigkeitsausgleich.

EINE WELTNEUHEIT MADE IN RAPPERSWIL

Kann man einen jahrtausendealten Werkstoff überhaupt noch weiterentwickeln? Man kann, wie die Spezialisten von Gasser Ceramic beweisen. Indem man einen zweiten Rohstoff, der ebenfalls seit Menschengedenken existiert, hinzufügt. Wir stellen vor: Capo 425 Lana, der weltweit erste Wärmedämmstein mit Schafwollefüllung.

Capo Lana ist die Weiterentwicklung des Einsteinmauerwerk-Klassikers Capo, des ersten Wärmedämmsteins der Schweiz. «Wir wollten unseren Kunden ein reines Naturprodukt zur Verfügung stellen und im monolithischen Bauen ein neues Kapitel aufschlagen», beschreibt Mitinhaber Hans Gasser die Motivation hinter Capo Lana. «Schafwolle als Isolation in einem Mauerwerk ist weltweit einzigartig.»

Perfektes Füllmaterial

Schafwolle ist ein nachwachsender, schadstofffreier Rohstoff, der jedes Jahr in grossen Mengen zur Verfügung steht. In Kombination mit gebranntem Ton, ebenfalls ein reines Naturprodukt, wird daraus die ökologischste Gebäudehülle

in herkömmlicher qualitativer Massivbauweise. Mehr noch: Die natürlichen Eigenschaften von Schafwolle – sie ist unter anderem wärmedämmend, temperatenausgleichend und luftreinigend – machen sie zum perfekten Füllmaterial.

100 Prozent Natur, 100 Prozent Schweiz

Auch, weil man durch ihren Einsatz ein anderes wichtiges Ziel erreicht: «100 Prozent Natur bedeutet für uns auch 100 Prozent Schweiz», betont Rudolf Gasser, der zweite Mitinhaber von Gasser Ceramic. Das heisst für ihn vor allem «Regionalität und Nachhaltigkeit. Die Ökowelle rollt, die Wirtschaft reagiert. Wir geben dem Zeitgeist frische Impulse.»

Suche nach Partner

Auf der Suche nach dem richtigen Partner ist man bei der Ostschweizer Fiwo (Förderung innovativer Wollverarbeitung Ostschweiz, Anm.) fündig geworden. Aus den Überschüssen der Schweizer Schafwollwirtschaft stellt der Sozialverein Produkte für Unternehmen und Endkonsumenten her, von Filzpantoffeln bis zu Dämmplatten. Neu auch Füllungen für Backsteine, und das unter sozialen Aspekten, denn die Non-Profit-Organisation hilft Menschen zurück in den ersten Arbeitsmarkt. «Wir sind begeistert, dass Gasser Ceramic das Potenzial der Schweizer Schafwolle erkannt hat, um ein äusserst innovatives Produkt auf den Markt zu bringen», ist Andreas Mey, Ge-

CAPO 425 LANA

- Weltweit erster Wärmedämmstein mit Schafwollefüllung
- Natürlicher, nachhaltiger Baustoff
- Ohne jegliche chemische Zusatzstoffe
- Effizientes Hightechsystem
- U-Wert: 0,147, λ : 0,065
- Zum Patent angemeldet: CH 518/20

Das Capo-Sortiment sind die ersten Wärmedämmsteine der Schweiz; sie werden entwickelt und produziert von Gasser Ceramic. Die monolithischen Hochleistungsbacksteine sind natürlich und nachhaltig, sorgen für eine hervorragende Dämmung bei geringer Wanddicke, ermöglichen eine einfache Planung und einen sofortigen Innenausbau, benötigen keine Aussendämmung, sind unterhaltsfrei und vollständig recycelbar.

WWW.GASSERCERAMIC.CH/CAPO-LANA



© GASSER CERAMIC

Capo ist auch mit natürlicher Mineralwolle gefüllt erhältlich (ECOSE®).



© GASSER CERAMIC

Andreas Mey leitet den Sozialverein fiwo, der für Gasser Ceramic die Schafwolle in richtiger Qualität und Mischung aufbereitet.

schäftsführer Fiwo, von der Zusammenarbeit angetan.

Verschiedene Faktoren

Die Füllung von Capo Lana ist eine Mischung aus verschiedenen Wollqualitäten: «Damit die Wolle während des Füllprozesses gut in die Hohlräume fliesst, müssen diverse Faktoren berücksichtigt werden. Nur so lassen sich die Backsteine kompakt füllen, um eine durchgehende Isolationsschicht zu erreichen.»

Patentierung

Das Ergebnis ist so überzeugend, dass Capo 425 Lana sogar zum Patent angemeldet wurde. Rudolf Gasser: «Das war nicht das Ziel, ist aber schlussendlich ein Ergebnis der harten Arbeit. Wir mussten viel tüfteln und probieren, bis es geklappt hat, Capo Lana serienreif zu entwickeln. Jetzt wissen wir: Schafwolle als Isolation in einem Mauerwerk ist weltweit so einzigartig, das möchten wir patentieren lassen.»



© GASSER CERAMIC

Rudolf und Hans Gasser (v.l.) sind davon überzeugt, mit der Entwicklung von Capo 425 LANA den Zeitgeist zu treffen.

WWW.GASSERCERAMIC.CH

Gasser Ceramic | Ziegelei Rapperswil
Louis Gasser AG
3255 Rapperswil-Bern
T 031 879 65 00
Bildungspartner
Gebäudehülle Schweiz